



## 1. Transnationales Treffen der Internationale Zukunftswerkstatt „Aktive Bürger\*innen im ländlichen Raum“ in Paris



Nach dem Auftakttreffen und dem ersten Arbeitstreffen im Januar und Februar hier bei uns in Bad Marienberg stand nun das erste transnationale Projekttreffen der Strategische Partnerschaft „READ IT - Active Citizens in Rural Areas“ in Paris auf dem Programm. Eine Delegation aus Bürger\*innen der VG Bad Marienberg, die in der „Internationalen Zukunftswerkstatt vor Ort in Bad Marienberg mitarbeiten, haben sich auf den Weg nach Saint-Germain-en-Laye im Pariser Speckgürtel gemacht, um andere Menschen aus ländlichen Gebieten zu treffen und sich darüber auszutauschen, welche Herausforderungen es für die ländlichen Gebiete gibt und wie andere Ländern damit umgehen.

24 Bürger\*innen aus Schweden, den Niederlanden, Frankreich, Griechenland, Polen und eben aus der VG Bad Marienberg haben sich getroffen und sind den Zukunftsfragen der ländlichen Regionen in Europa einen Schritt näher gekommen. Neben dem persönlichen europäischen Austausch und der Vernetzung, wurde ganz konkret an den Projektzielen gearbeitet und es sind eine Menge an Fragen und Aufgaben definiert worden, die es nun gilt, im Projekt weiter zu vertiefen. Außerdem hatte der französische Gastgeber ein Besuchsprogramm entworfen, das die

Teilnehmer\*innen in die ländlichen Gebiete und Strukturen vor den Toren Paris entführte. Der Besuch einer Landwirtschaftsschule mit eigenem Produktvertrieb gehörte ebenso dazu wie der Besuch von kleinen Dörfern wie wir sie aus unserer Verbandsgemeinde kennen. Die Gruppe konnte in den direkten Kontakt mit der lokalen Bevölkerung wie auch Repräsentanten aus der Region treten, um die Erfahrungen aus erster Hand zu bekommen.

Die Ergebnisse und Erfahrungen von diesem Treffen sollen in der lokalen „Internationalen Zukunftswerkstatt“ auf dem nächsten Arbeitstreffen hier bei uns vor Ort präsentiert werden. Außerdem wollen wir an die Ergebnisse unseres ersten lokalen Treffens anknüpfen und von dort aus weiterarbeiten. Neue interessierte Bürger\*innen sind jederzeit herzlich willkommen und können jederzeit in die Projektgruppe einsteigen.

**Vormerken: Nächstes Treffen „Internationale Zukunftswerkstatt -Aktive Bürger\*innen im ländliche Raum“, Mittwoch, 11. April 2018, 18.30 Uhr, Europahaus Marienberg.** Weitere Informationen vorab beim Ersten Beigeordneten der VG und Studienleiter des Europahauses, Karsten Lucke, unter 02661 640 441 oder via [lucke@europahaus-marienberg.eu](mailto:lucke@europahaus-marienberg.eu)

### ■ Immer angeleint durch den Wald! Zum Schutz wildlebender Tiere- und nicht aus Schikane



Im Frühjahr erwacht die Natur zu neuem Leben. Rehe, Vögel und viele andere wildlebende Tiere bekommen in dieser Zeit ihren Nachwuchs. Nicht alle freilaufenden Hunde verfolgen oder verletzen die neugeborenen Tiere. Dennoch müssen viele Jungtiere ver-

hungern oder erfrieren, weil sie nach dem Kontakt mit Hunden von ihren Eltern verlassen werden. Es sollte uns allen ein

Anliegen sein, den Nachwuchs vor Gefährdungen und Störungen zu schützen. Deshalb appellieren wir an alle Hundehalter: Nehmen Sie Ihren Hund vom 01. April bis zum 15. Juli, egal ob im Wald oder in der freien Natur, immer an die Leine!! Die Natur ist das höchste Gut, sie ist die Grundlage für alles! Wir alle nutzen gerne unsere Natur, ob als spielende Kinder, Spaziergänger, Radfahrer, Jogger, Landwirt, Jäger, oder Hundehalter. Deshalb müssen wir alle aufeinander Rücksicht nehmen. Vor allem aber auf die Natur selbst und die Schwächsten unter unseren Mitgeschöpfen. Zeigen Sie Rücksichtnahme und fordern Sie auch andere freundlich dazu auf!! Darum bitten wir Sie herzlich im Namen aller.

*Verbandsgemeindeverwaltung  
örtliche Ordnungsbehörde*